



Willkommen zur Frühjahrs-DV 2026

1. Protokoll DV 31.10.25
2. Rück- und Ausblick
3. Jahresbericht 2025
4. Jahresrechnung 2025
 - a) Erfolgsrechnung
 - b) Investitionsrechnung
 - c) Abrechnung Projekte
5. Information Änderung
kantonales Gehaltssystem
6. Informationen V-GEP
7. Verschiedenes



Begrüssung

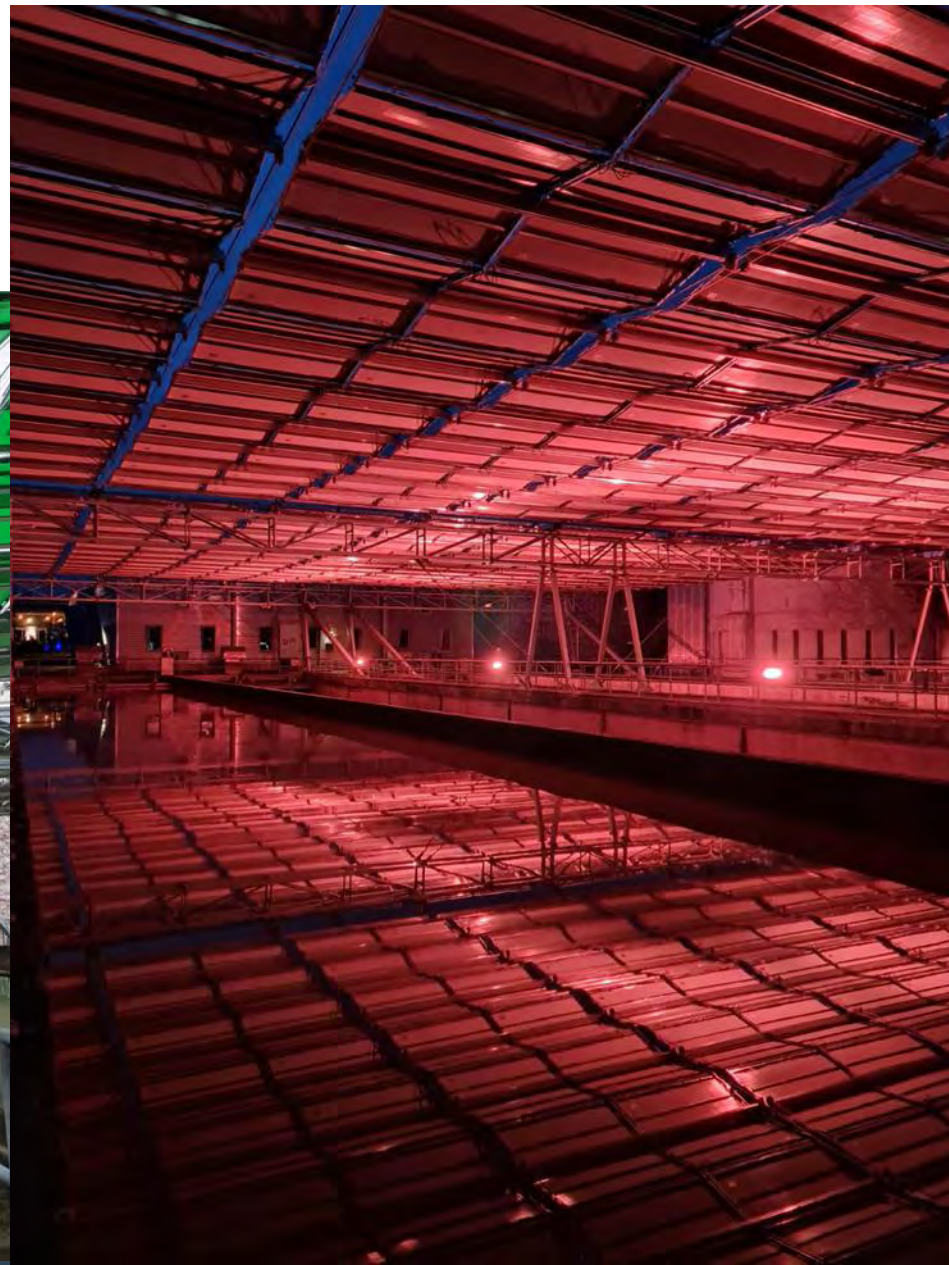


1. Genehmigung Protokoll DV vom 31.10.25



2. Rück- und Ausblick

Rückblick Herbst-DV 2025





Medienecho

punkt 4 info



Die ARA Thunersee hat das Solarfaltdach HORIZON, eingeweiht. Bild: zvg/Michael Brooks/dhp Technology AG

ARA Thunersee nimmt weltweit grösstes Solarfaltdach in Betrieb

14 November 2025 09:59

Zizers GR/Uetendorf BE - Die Abwasserreinigungsanlage (ARA) Thunersee und dhp Technology haben das Solarfaltdach HORIZON in Betrieb genommen. Die Anlage ist mit einer Leistung von 3,6 Megawatt Peak das weltweit grösste Solarfaltdach.

ARA THUNERSEE NIMMT WELTWEIT GRÖSSTES SOLARFALTDACH IN BETRIEB

Zizers GR/Uetendorf BE - Die Abwasserreinigungsanlage (ARA) Thunersee und dhp Technology haben das Solarfaltdach HORIZON in Betrieb genommen. Die Anlage ist mit einer Leistung von 3,6 Megawatt Peak das weltweit grösste Solarfaltdach.

ARA in Uetendorf | 2. Nov. 2025

Rösti weiht grösste Solarfaltdachanlage der Welt ein

Die ARA Thunersee hat die weltweit grösste Solarfaltdachanlage in Betrieb genommen. Bundesrat Albert Rösti weihte die innovative Fotovoltaikanlage über den Klärbecken im Beisein von rund 100 Gästen ein.



Bundesrat und Altgemeindepräsident von Uetendorf bei seiner Rede in der ARA Thunersee.

Fotos: zvg/ARA Thunersee

Leuchtturm-Projekt

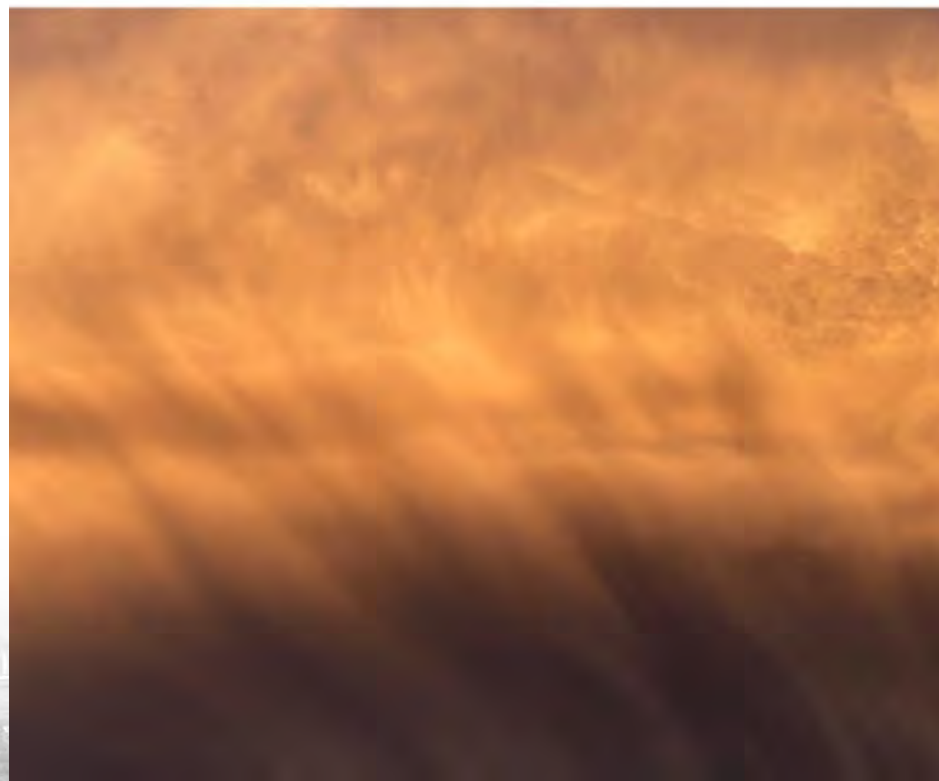
Verband Schweizer
Abwasser- und
Gewässerschutz-
fachleute
Association suisse
des professionnels
de la protection
des eaux
Associazione Svizzera
dei professionisti
della protezione
delle acque
Swiss Water
Association



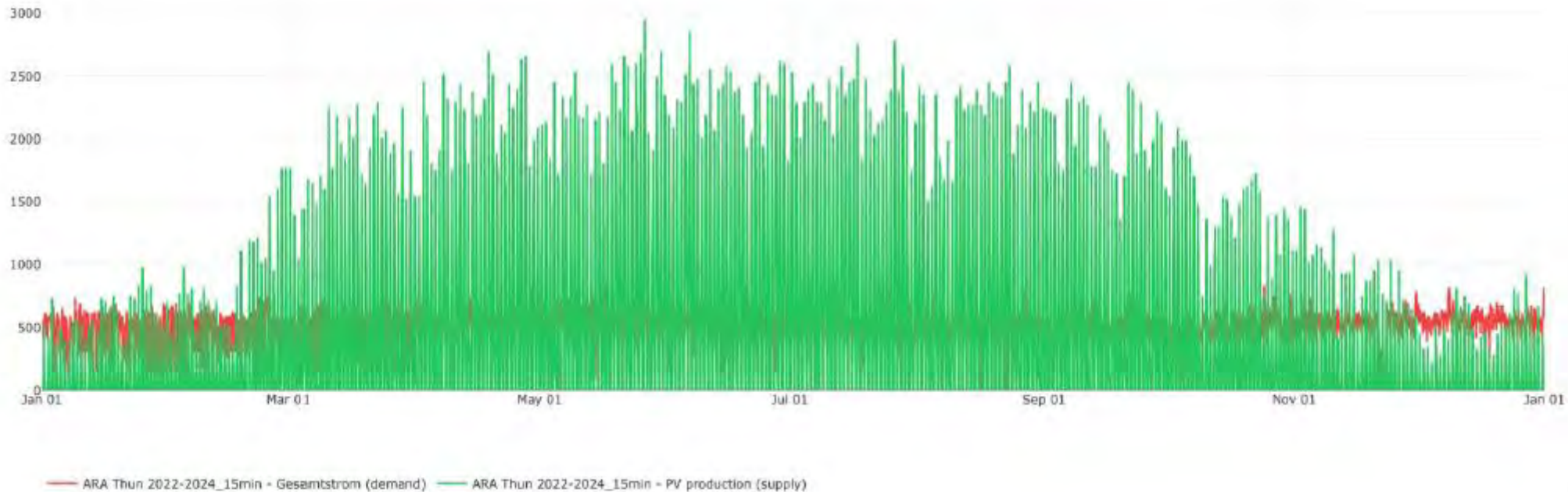
82. VSA-Mitgliederversammlung und Fachtagung

GEMEINSAM AUF DEM WEG ZU NETTO NULL

Mittwoch, 13. Mai 2026 in Bern



Strombewirtschaftung



Supply

ARA Thun 2022-2024_15min - PV production 3.945.530 kWh

Total AC Supply 3.945.530 kWh

Total Net Supply (sum of all negative values in the net profile) 2.219.608 kWh

Demand

ARA Thun 2022-2024_15min - Gesamtstrom 4.483.397 kWh

Total AC Demand 4.483.397 kWh

Total Net Demand (sum of all positive values in the net profile) 2.757.475 kWh

Lösungsansätze

Drei Modelle für die lokale Stromvermarktung

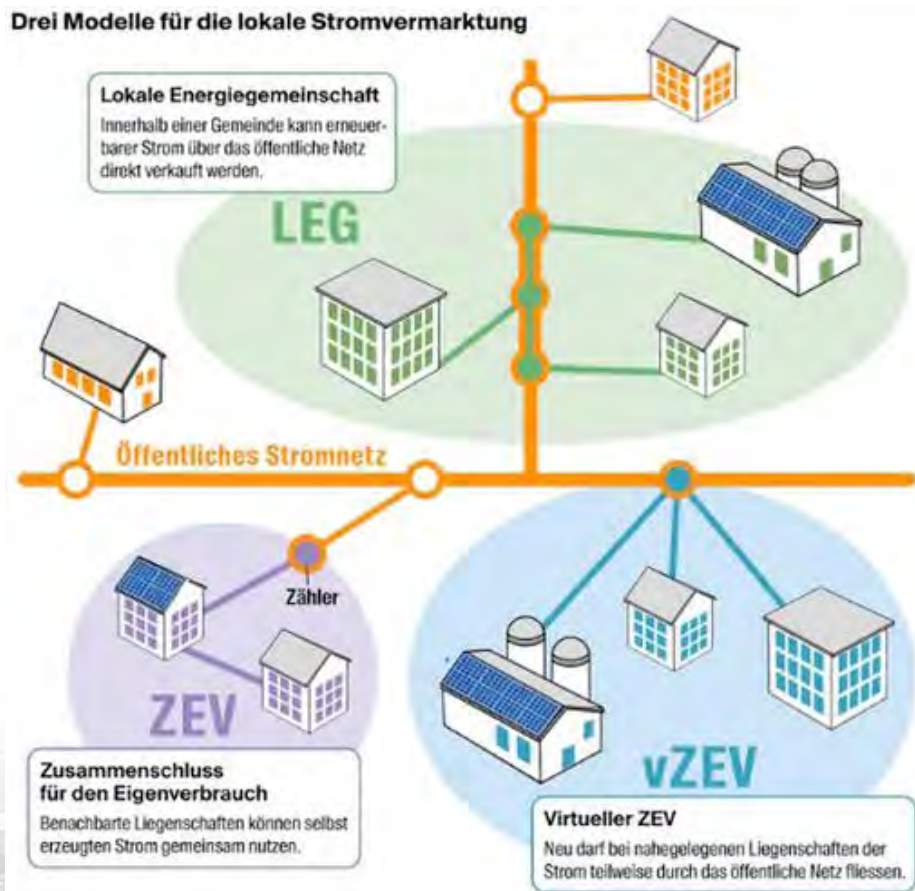
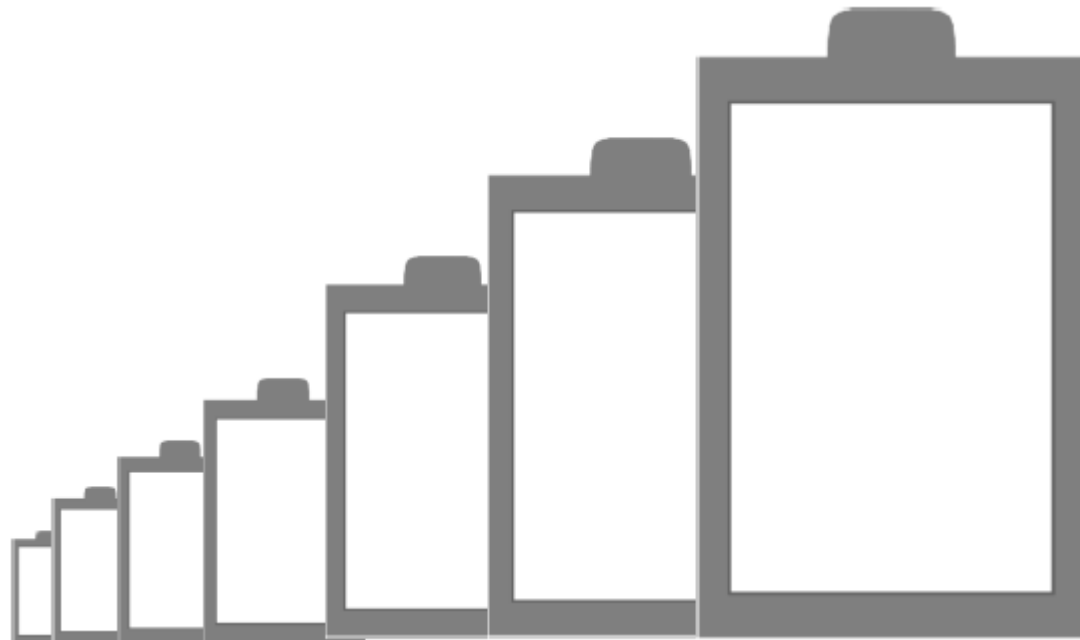
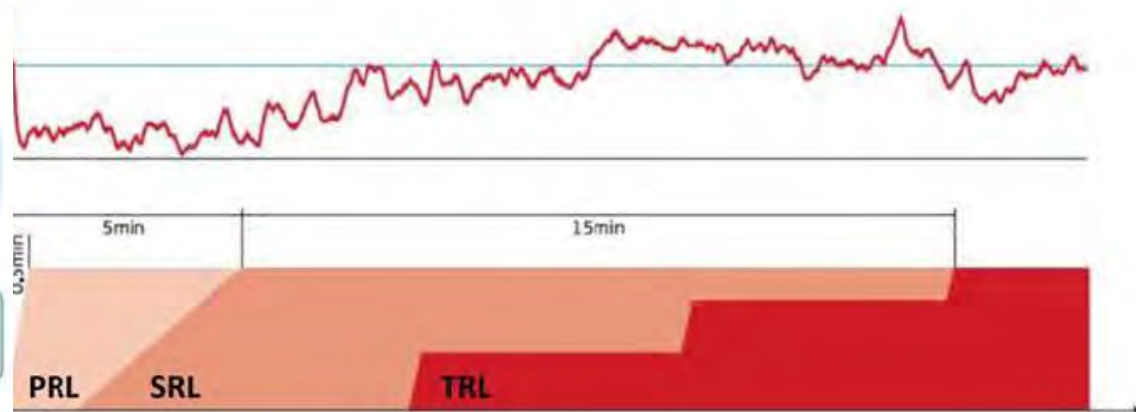


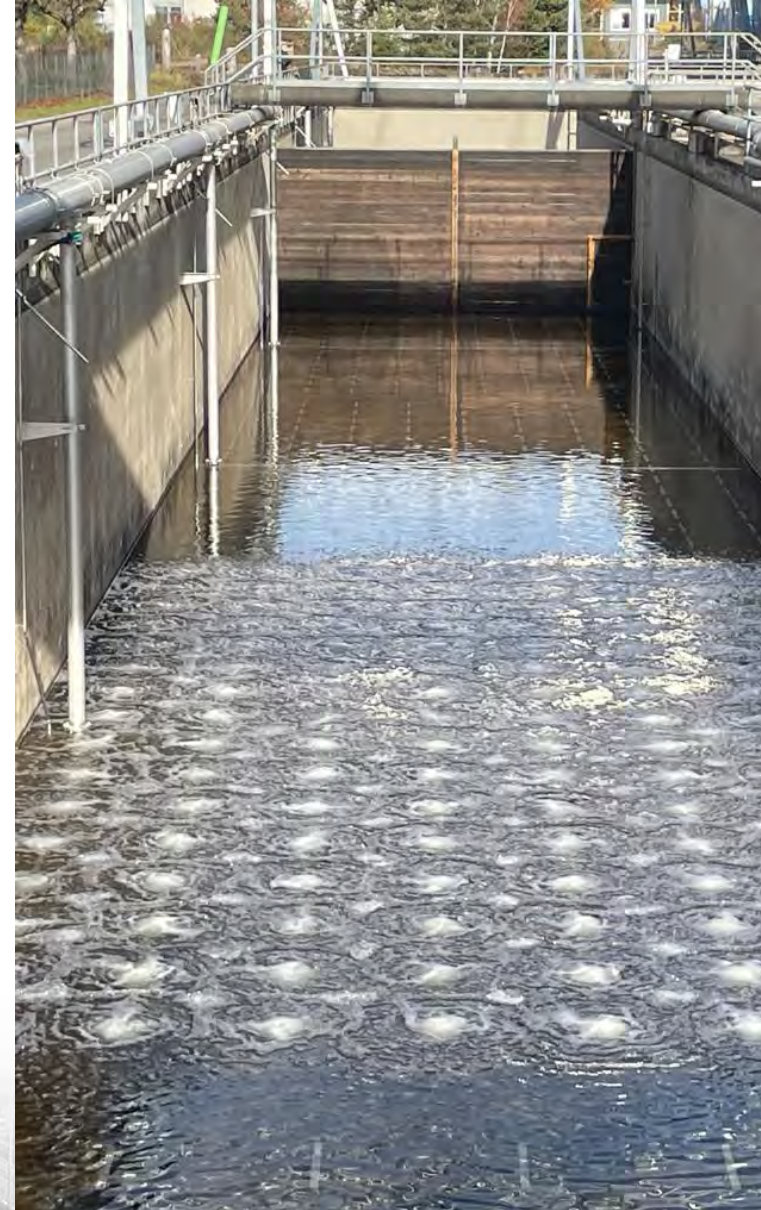
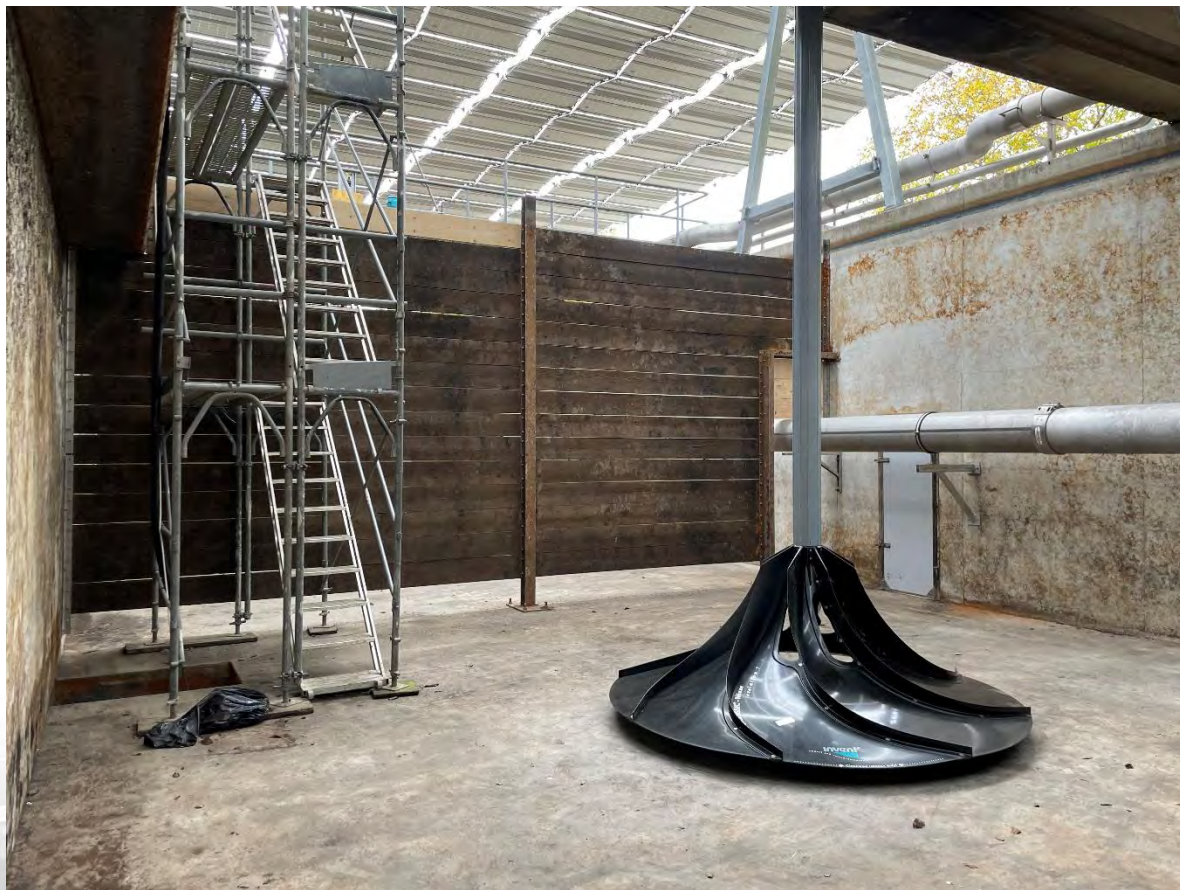
Bild: fleco power/oliver marx



:



Sanierung Biologie



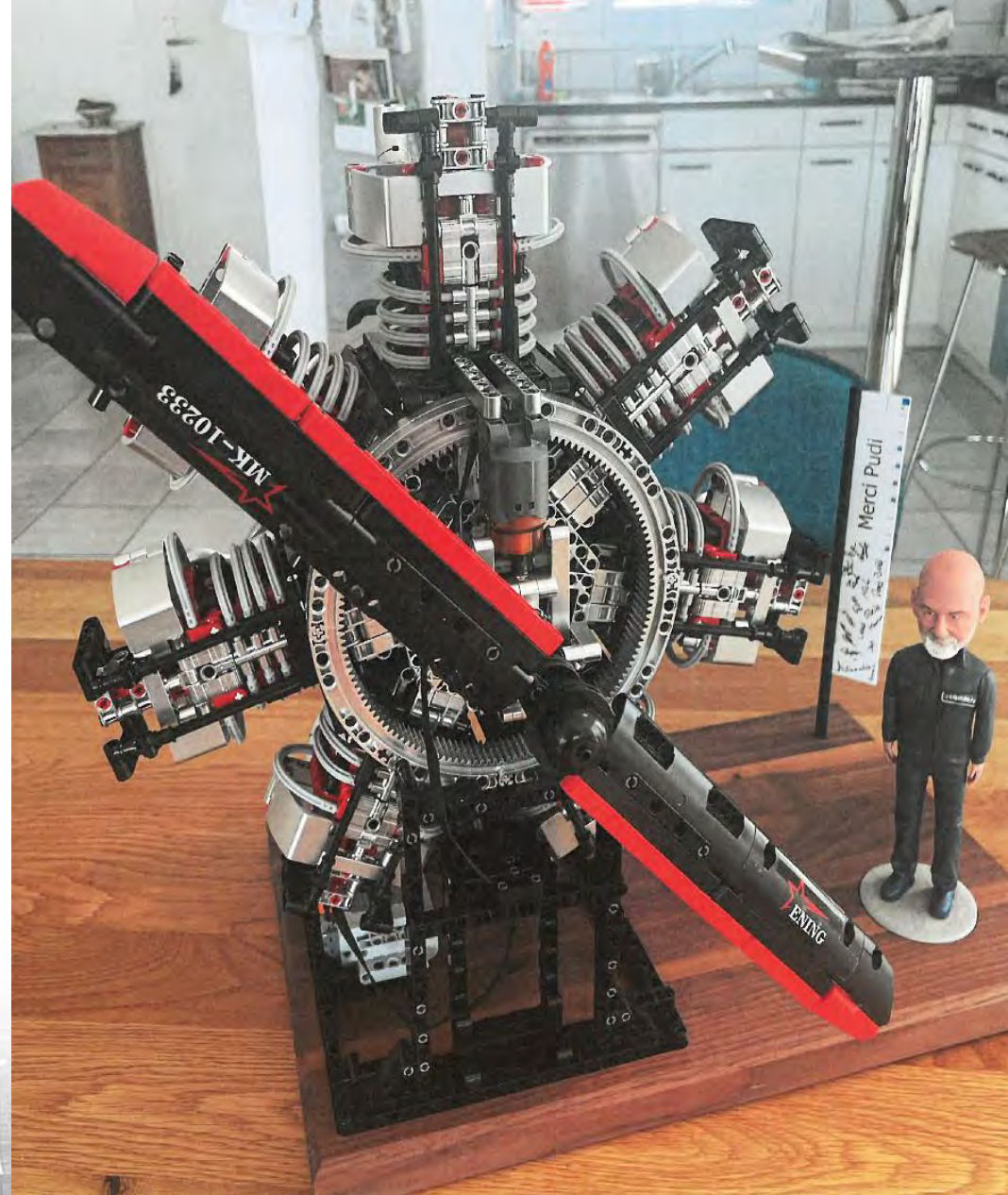
Ein Urgestein geht...

Hanspeter Reist

War seit 1994 auf der ARA

Alle Leuchttürme der ARA
«errichtet»

Seit 01.05.2026 im Ruhestand



Nachfolgerin ist schon eingearbeitet



Anna Bock, Jahrgang 1987

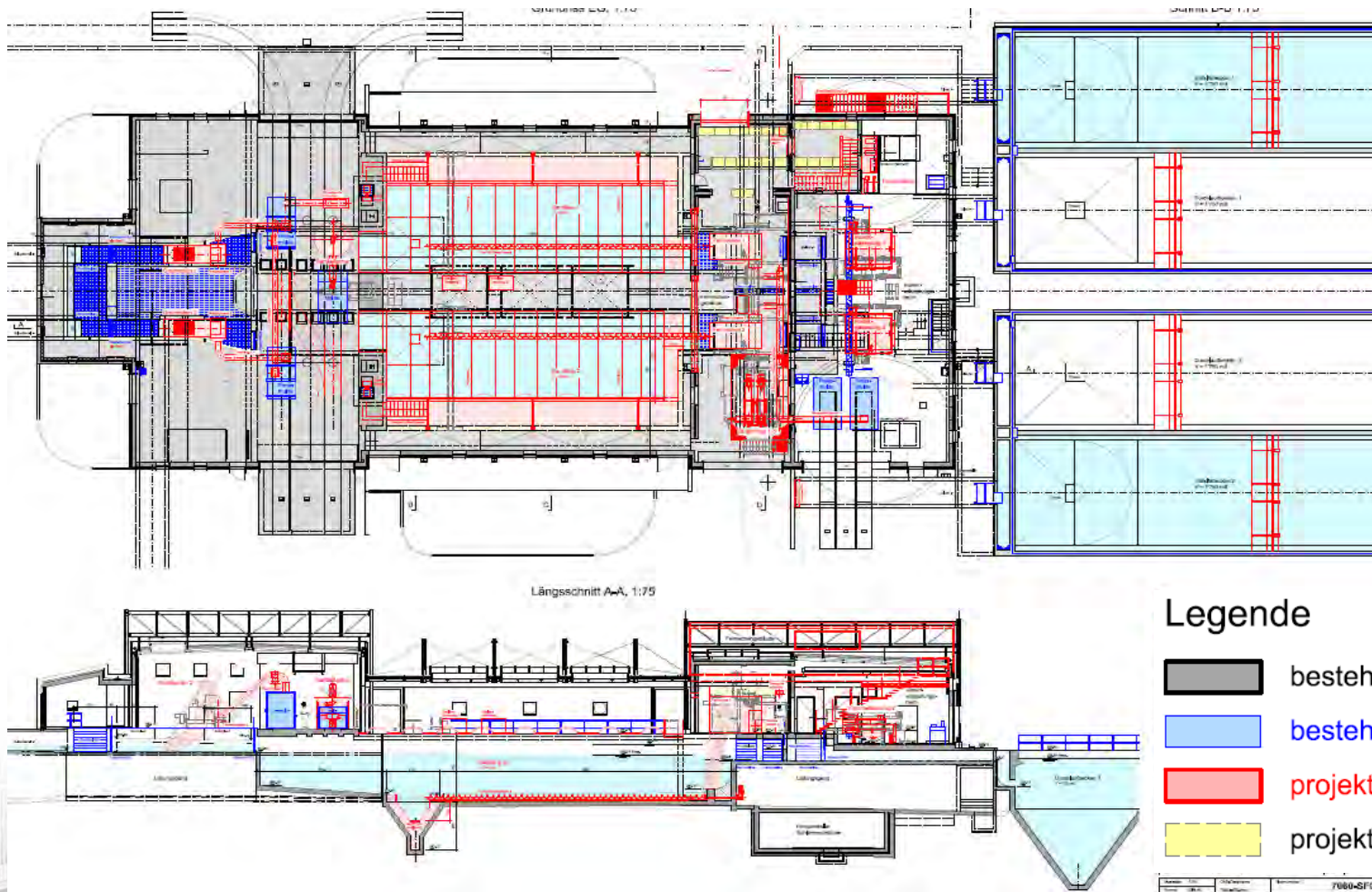
Wohnhaft in Thun

Laborantin / Umweltingenieurin

Seit Juni 2024 auf der ARA

Mitarbeit bei beiden Grossprojekten

Ausblick



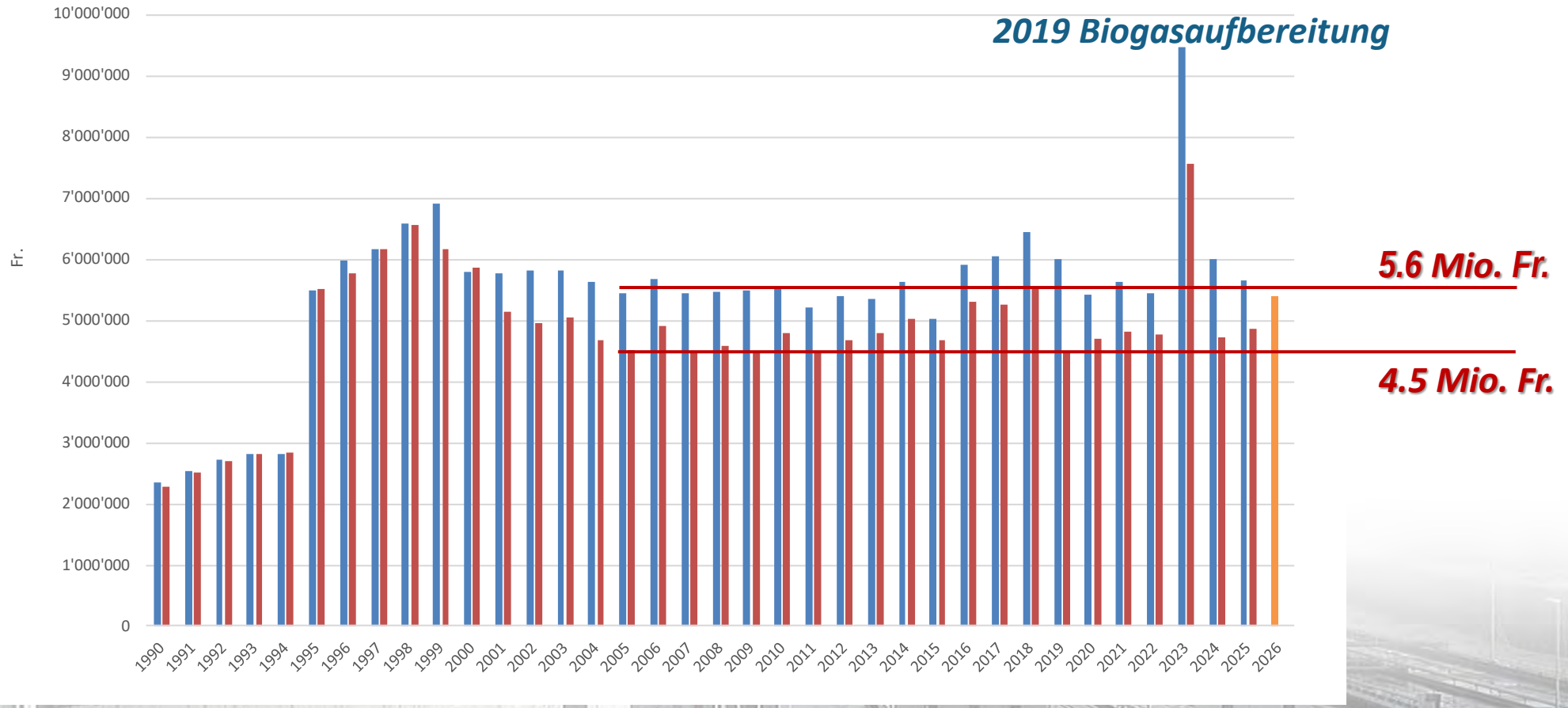
Vergleich Budget + Rechnung

Nettobetriebskosten

2009 Faulwasserbehandlung

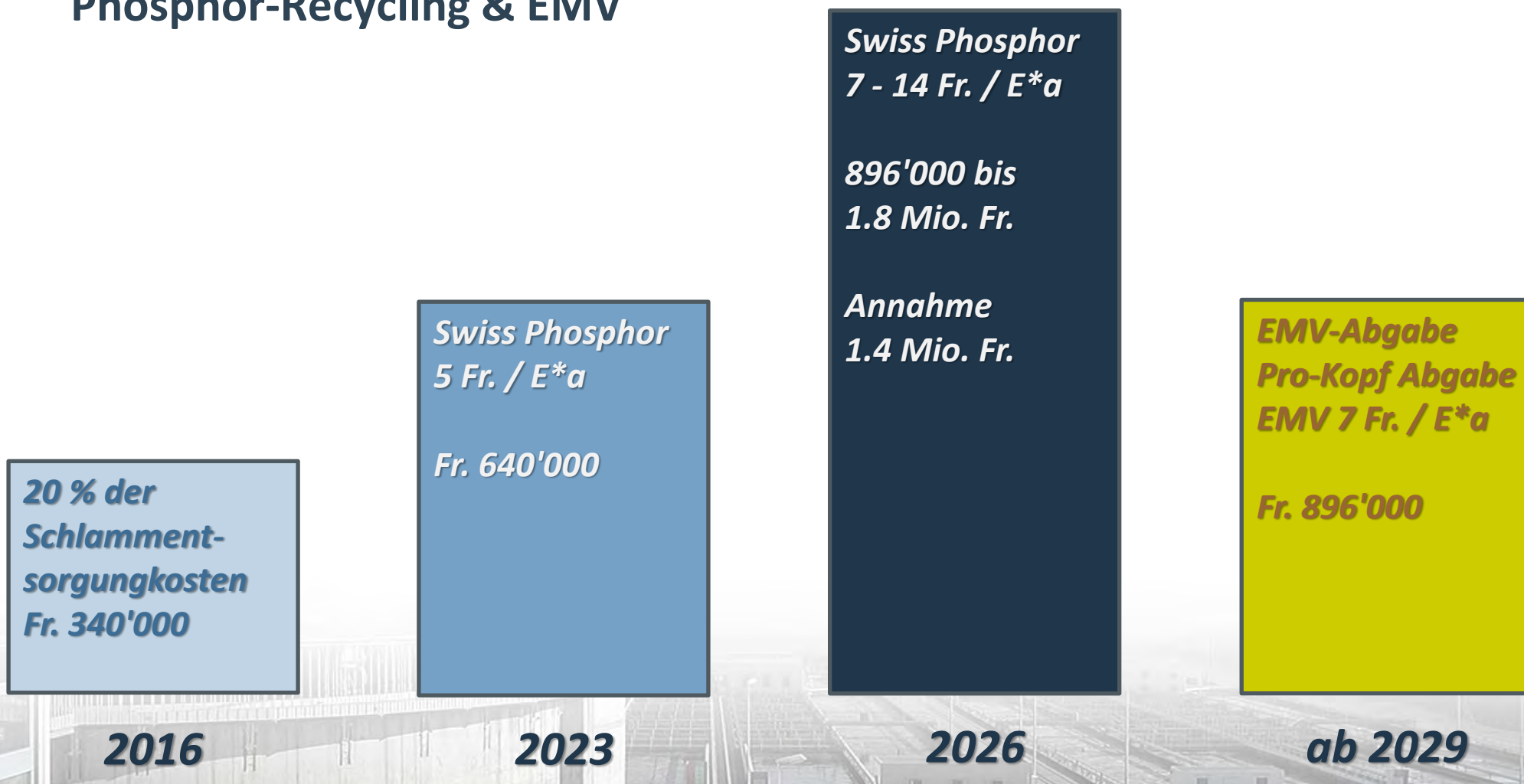
2018 EMV-Stufe

2019 Biogasaufbereitung



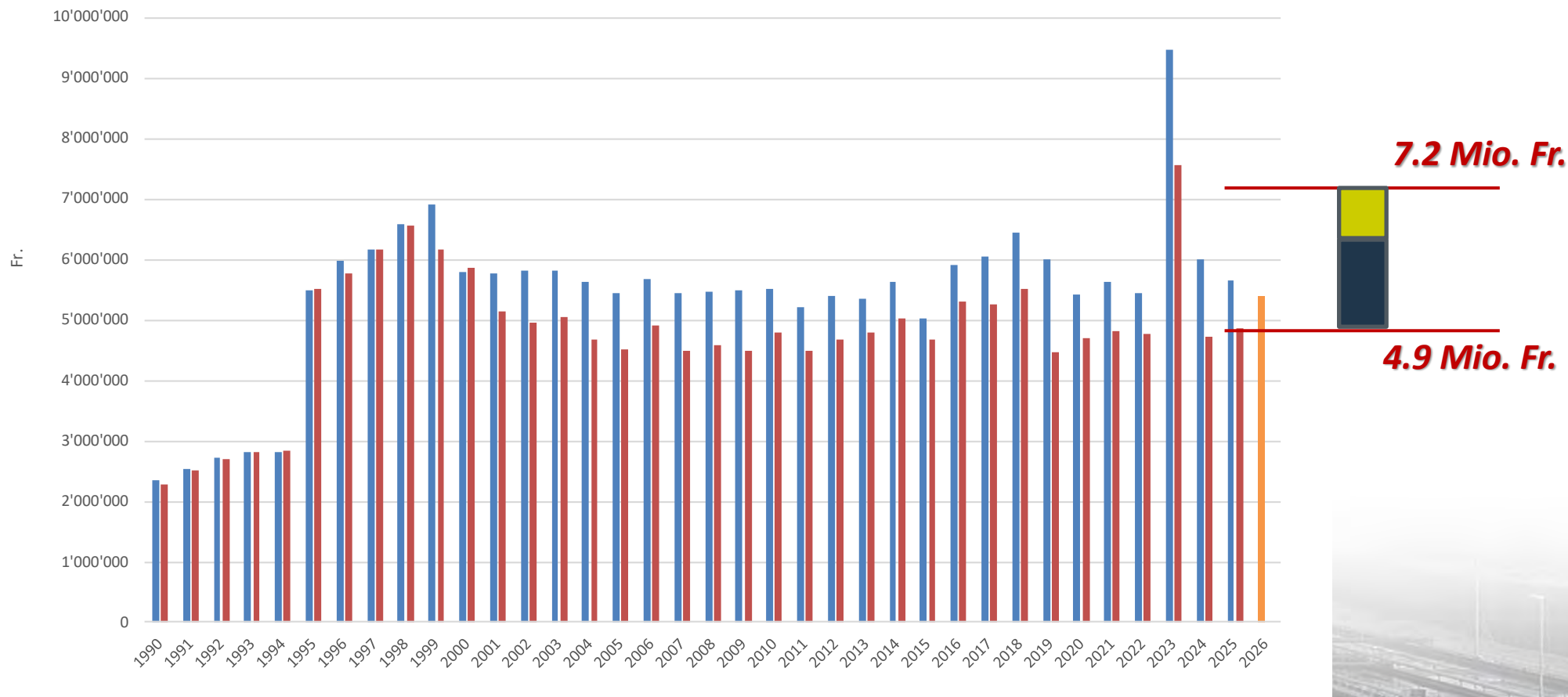
Externe Kostentreiber

Phosphor-Recycling & EMV



Zukünftige Nettobetriebskosten ARA Thunersee

Mit P-Rec & EMV-Abgabe, ohne N-Elimination und Netto-Null





3. Abnahme Jahresbericht 2025





4. Abnahme und Genehmigung Jahresrechnung 2025

- a) Erfolgsrechnung
- b) Investitionsrechnung
- c) Abrechnung Projekte Sanierung Biologie & PV-Anlage

Jahresbericht 2025

Liefert detaillierten Überblick über die Erfolgs- und Investitionsrechnung 2025

- im Vergleich mit dem Budget
- und der Jahresrechnung 2024.

Die Bilanz per 31.12.2025 und deren Veränderungen seit dem 01.01.2025.



Auf den Punkt gebracht

- Budgetunterschreitung von Fr. 804'691.85
- Nettobetriebskostenbeiträge sind gegenüber der Rechnung 2024 um Fr. 128'013.30 tiefer
- Minderaufwände Fr. 744'619.70
- Mehrerträge Fr. 60'072.15

Eckdaten

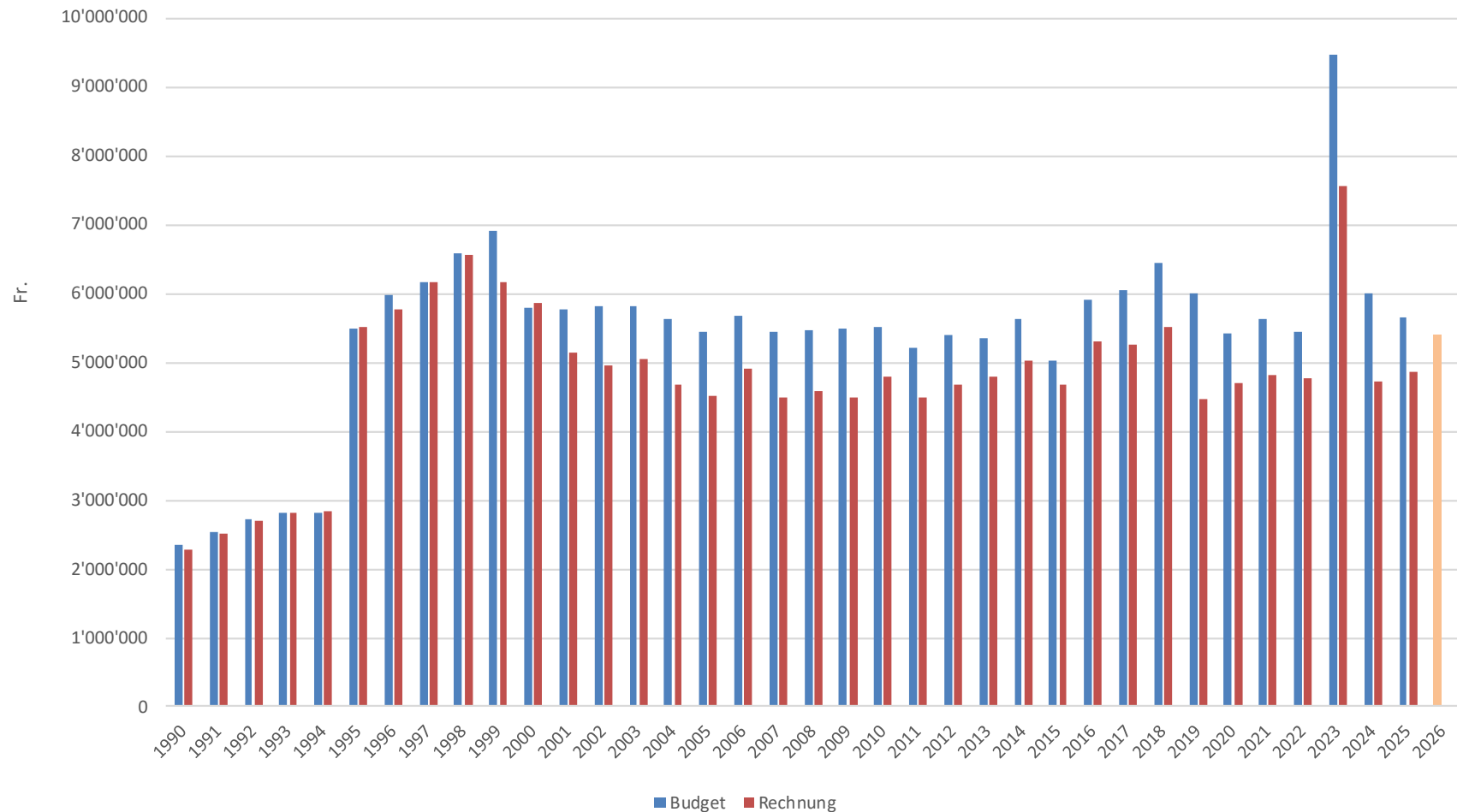
	Jahresrechnung 2025	Budget 2025	Jahresrechnung 2024
Total Aufwand	7'010'380.30	7'755'000.00	7'398'596.70
Total Ertrag	2'155'072.15	2'095'000.00	2'671'301.85
Total Beiträge von Gemeinden	4'855'308.15	5'660'000.00	4'727'294.85
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	0.00	0.00	0.00
Bruttoinvestitionen	10'716'041.75	12'450'000.00	8'908'335.90
Subventionen	0.00	815'000.00	167'011.05
Einkaufsgebühren	0.00	0.00	0.00
Total Beiträge von Gemeinden	10'716'041.75	11'635'000.00	8'741'324.85
Jahresergebnis Investitionsrechnung	0.00	0.00	0.00
Bestand Finanzvermögen	5'847'655.75		6'532'425.40
Bestand Verwaltungsvermögen	0.00		0.00
Fremdkapital	5'847'655.75		6'532'425.40
Eigenkapital	0.00		0.00
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	0.00		0.00

Veränderungen Rechnung

Nettobetriebskosten zu VJ	+ Fr.	128'013.30
Aufwand	- Fr.	388'216.40
Ertrag	- Fr.	516'229.70

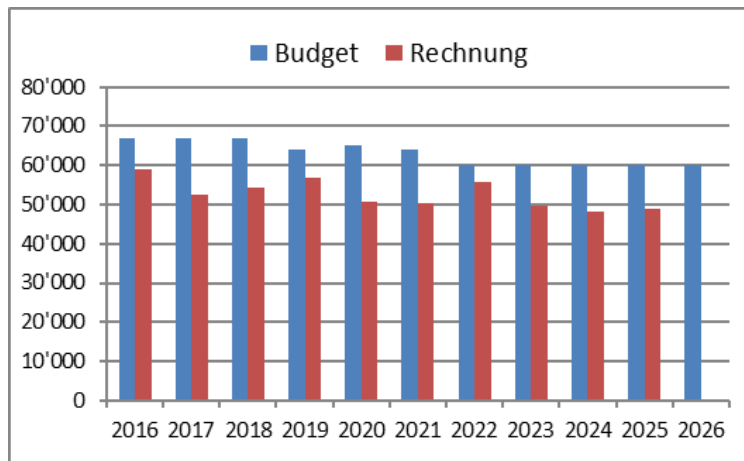
Vergleich Budget und Rechnung

Nettobetriebskosten



Abweichungen Rechnung zu Budget

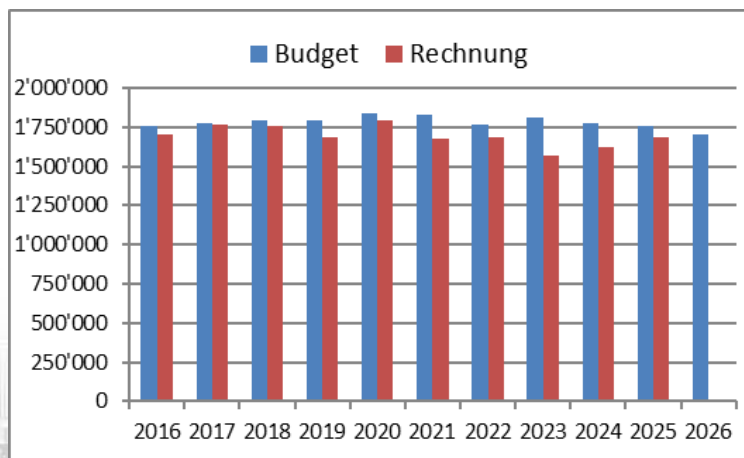
> Fr. 10'000.00



3000 Löhne Behörden

Der Vorstand tagte an weniger Sitzungen als vorgesehen.

Minderaufwand Fr. 10'949.00



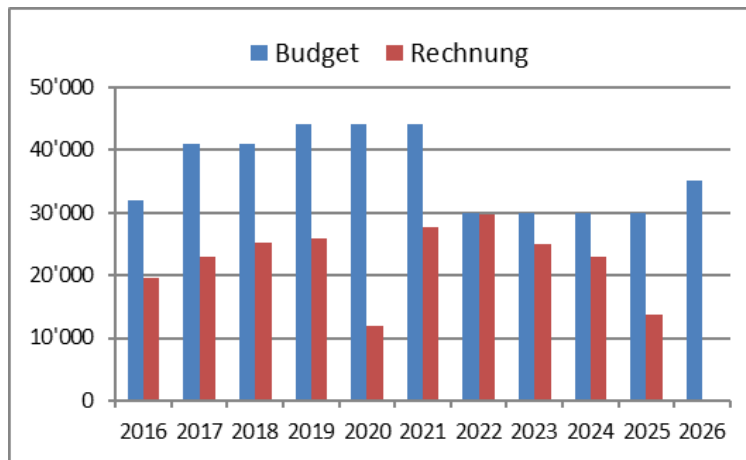
3010 Löhne Betrieb

Auf Mitte Jahr war im Budget vorgesehen, einen neuen Mitarbeiter anzustellen. Man hat sich im Nachgang dafür entschieden, auf November einen Studenten mit einem geringen Beschäftigungsgrad anzustellen. Wir benötigten keine Aushilfen und es wurden nur geringe Prämien ausgerichtet. Weiter erhalten wir von der Invalidenversicherung Beiträge für eine Unterstützungsanstellung.

Minderaufwand Fr. 74'635.90

Abweichungen Rechnung zu Budget

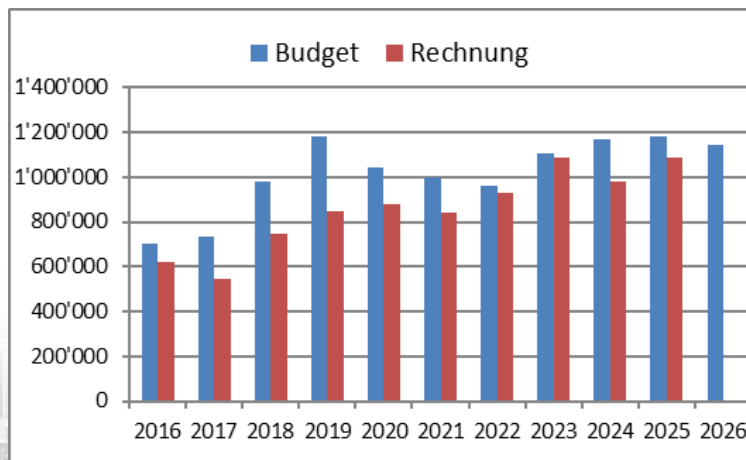
> Fr. 10'000.00



3090 Aus- und Weiterbildung

Es wurden weniger Kurse- und Weiterbildungen besucht als vorgesehen.

Minderaufwand Fr. 16'200.00



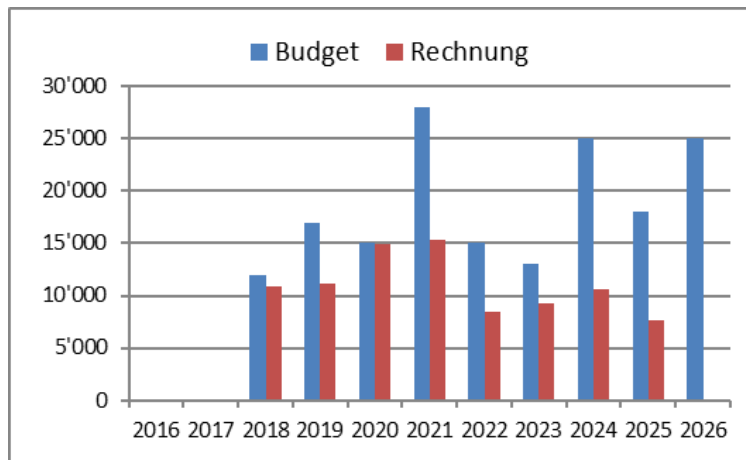
3101 Betriebs-, Verbrauchsmaterial

Es mussten deutlich mehr Ersatzteile eingekauft und verbaut werden als vorgesehen. Um einen stabilen Betrieb zu fahren, mussten deutlich mehr Fällmittel eingesetzt werden als budgetiert. Dank den etwas tieferen Preisen konnten wir den Mehrverbrauch an Chemikalien finanziell auffangen.

Minderaufwand Fr. 96'863.85

Abweichungen Rechnung zu Budget

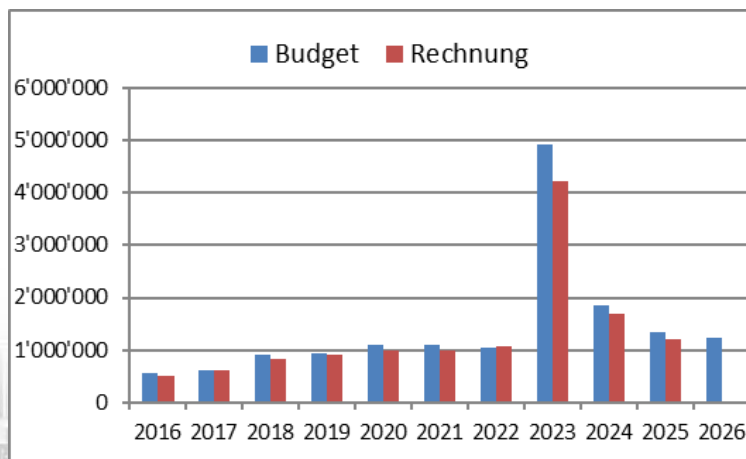
> Fr. 10'000.00



3113 Anschaffung Hardware

Es war weniger Bedarf vorhanden als angenommen.

Minderaufwand Fr. 10'362.25



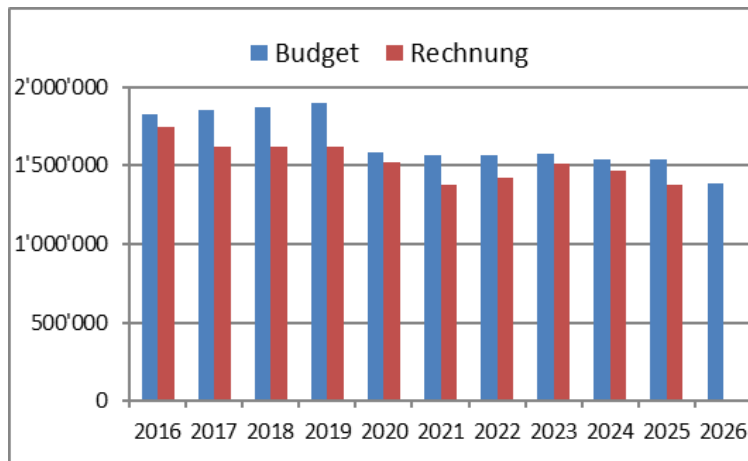
3120 Ver- und Entsorgung Liegenschaften

Die Mengengerüste für die Bezüge von Elektrizität und Wärme entsprachen dem Budget. Dank den etwas günstigeren Preisen konnten die budgetierten Werte unterschritten werden. Zudem hatten wir keinen Bedarf an Heizöl.

Minderaufwand Fr. 132'897.30

Abweichungen Rechnung zu Budget

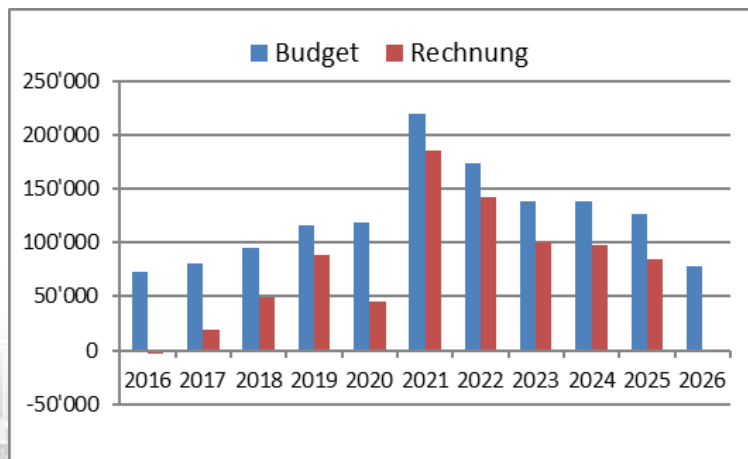
> Fr. 10'000.00



3130 Dienstleistungen Dritter

Geringere Mengen an Schlamm mussten zur Entsorgung geführt werden.

Minderaufwand Fr. 159'930.70



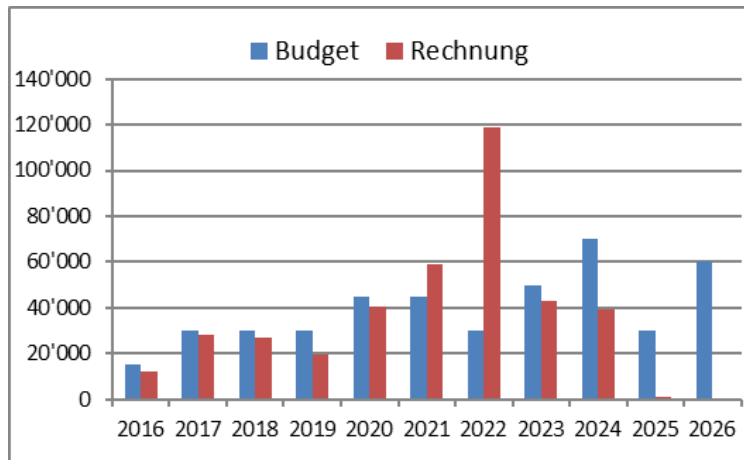
3132 Honorare externe Berater

Die im Budget vorgesehene Überarbeitung der Energiestrategie wurde nicht ausgeführt.

Minderaufwand Fr. 43'089.30

Abweichungen Rechnung zu Budget

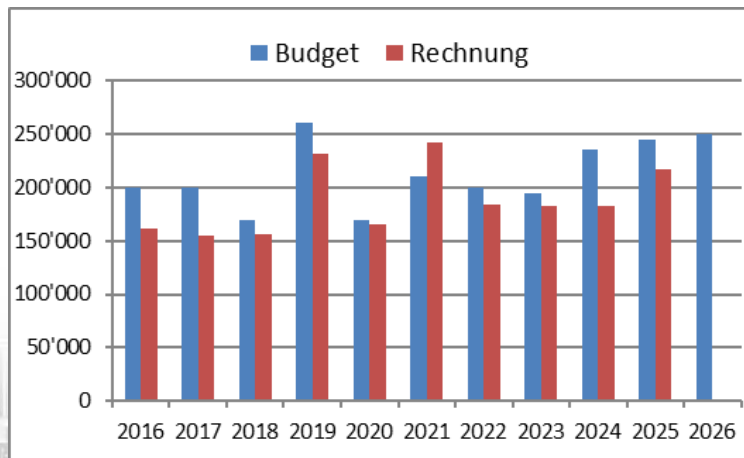
> Fr. 10'000.00



3143 Unterhalt übrige Tiefbauten

Es war weniger Bedarf für einzelne kleine Bauprojekte vorhanden als ursprünglich angenommen.

Minderaufwand Fr. 29'067.90



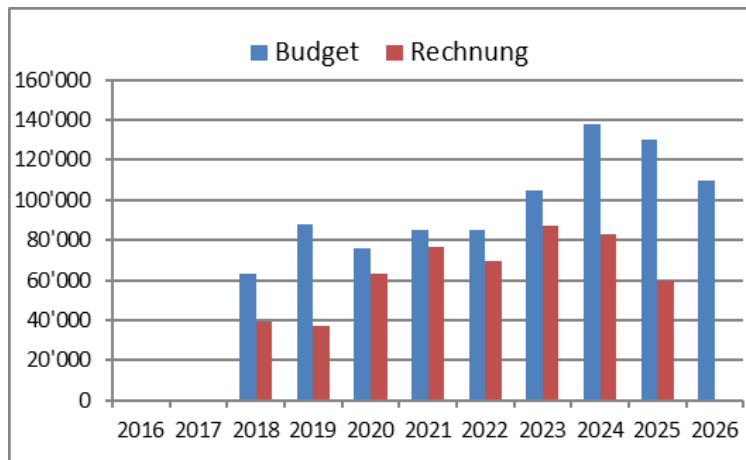
3151 Unterhalt Geräte, Maschinen

Im Budget berücksichtigen wir in diesem Konto einen 5-Jahres-Schnitt. Bedingt durch die Sanierung der Biologie waren weniger personelle Ressourcen unsererseits vorhanden.

Minderaufwand Fr. 27'789.35

Abweichungen Rechnung zu Budget

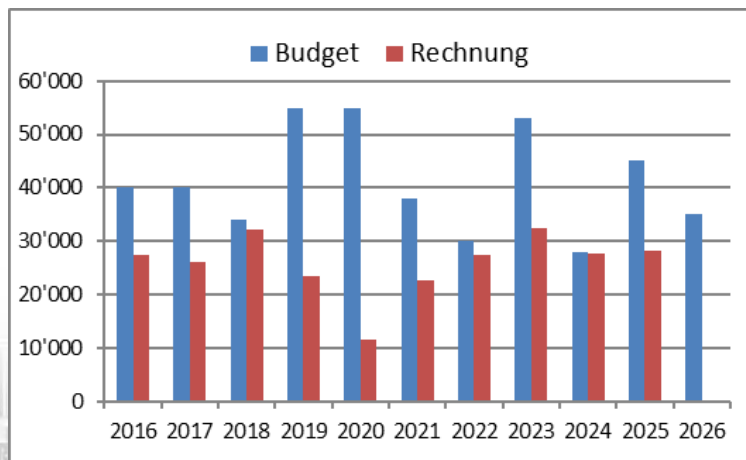
> Fr. 10'000.00



3153 Unterhalt Informatik

Die Aufwendungen für unser Prozessleitsystem haben sich auf einem deutlich tieferen Niveau gehalten. Wir profitierten von einem stabilen und nicht störungsanfälligen System.

Minderaufwand Fr. 70'036.00



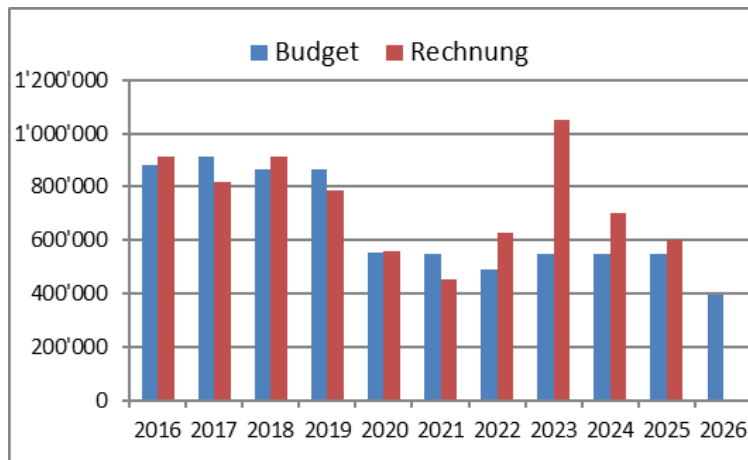
3170 Reisekosten und Spesen

In der Budgetphase reservierten wir in der Erfolgsrechnung einen Betrag für die Einweihung der Photovoltaikanlage. Die Kosten dieser Einweihung wurden vollumfänglich dem Projektbudget zugerechnet.

Minderaufwand Fr. 16'664.75

Abweichungen Rechnung zu Budget

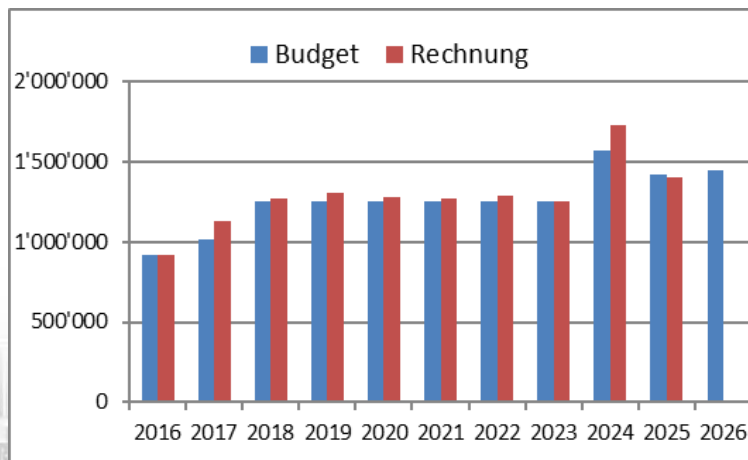
> Fr. 10'000.00



4240 Benützungskosten und Dienstleistungen

Durch unsere externen Lieferanten wurde eine grössere Menge an Abwasser und Schlämmen angeliefert.

Mehrertrag Fr. 53'104.20



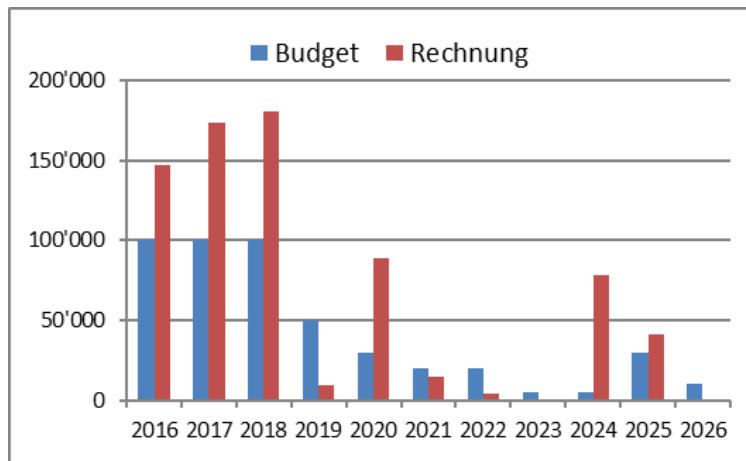
4250 Verkäufe

Die Herstellungskosten für das Biomethan sind aufgrund der tieferen Energiepreise geringer als budgetiert. Deswegen ist der Abgabepreis auch tiefer.

Minderertrag Fr. 25'103.40

Abweichungen Rechnung zu Budget

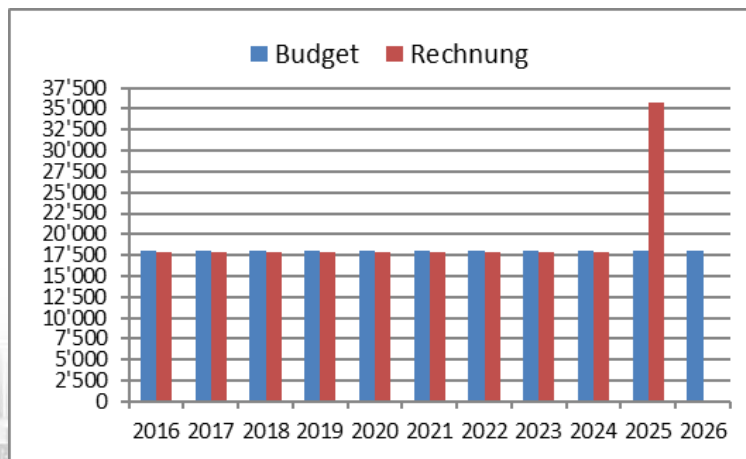
> Fr. 10'000.00



4310 Eigenleistungen

Bei der Sanierung der Biologie konnten wir einzelne Arbeiten unterstützen bzw. selbst ausführen.

Mehrertrag Fr. 10'833.15



4451 Erträge aus Beteiligungen VV

Der Dividendenertrag der AVAG Umwelt AG ist gestiegen.

Mehrertrag Fr. 17'700.00

Nachkredite

Konto	Bezeichnung	Budget	Rechnung	Überschreitung	Nachkredit	Datum	Begründungen
	Total	300'000.00	345'605.35	45'605.35	45'605.35		
3101.01	Ersatzteile	300'000.00	341'549.35	41'549.35	41'549.35	11.02.2026	Aufgrund einer unvorhergesehenen Undichtigkeit an der Abgassammelleitung des BHKW 1 musste eine umgehende Instandsetzung vorgenommen werden. Die angefallenen Kosten von Fr. 27'574.- waren im Budget nicht vorgesehen. Zusätzlich wurde vorsorglich ein Drehkolbengebläse der neuesten Generation angeschafft. Ein bestehendes Gebläse der 1. Sanierungs-Etappe machte Anzeichen eines Defekts, weshalb zur Sicherstellung des Anlagenbetriebs und zur Einhaltung der Abwassereinleitwerte eine Ersatzbeschaffung erforderlich war. Die Anschaffung belief sich auf Fr. 28'596.-.
3409.01	Übrige Passivzinsen	0.00	4'056.00	4'056.00	4'056.00	11.02.2026	Die Zinseinnahmen verteilen wir anhand der Kontenstände auf die Erfolgs- und Investitionsrechnung. Die Verbuchung der Zinsen auf die Investitionsrechnung erfolgt mit dem Bruttoprinzip über dieses Aufwandkonto. Mit dem kurzfristigen Anstieg der Zinsen rechnete man

Eckdaten

	Jahresrechnung 2025	Budget 2025	Jahresrechnung 2024
Total Aufwand	7'010'380.30	7'755'000.00	7'398'596.70
Total Ertrag	2'155'072.15	2'095'000.00	2'671'301.85
Total Beiträge von Gemeinden	4'855'308.15	5'660'000.00	4'727'294.85
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	0.00	0.00	0.00
Bruttoinvestitionen	10'716'041.75	12'450'000.00	8'908'335.90
Subventionen	0.00	815'000.00	167'011.05
Einkaufsgebühren	0.00	0.00	0.00
Total Beiträge von Gemeinden	10'716'041.75	11'635'000.00	8'741'324.85
Jahresergebnis Investitionsrechnung	0.00	0.00	0.00
Bestand Finanzvermögen	5'847'655.75		6'532'425.40
Bestand Verwaltungsvermögen	0.00		0.00
Fremdkapital	5'847'655.75		6'532'425.40
Eigenkapital	0.00		0.00
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	0.00		0.00

Investitionsrechnung

Ausgaben

Sanierung Biologie	4'046'770.65
Photovoltaik-Anlage	6'051'508.70
Verbands-GEP	117'566.85
Sanierung Zulaufkanal Brücke	264'099.60
Sanierung mech. Reinigung	215'097.50
Sanierung Verwaltungsgebäude	4'574.95
Kleinere Neuinvestitionen	0.00
Laufende Werterhaltung	0.00
Ersatz Fahrzeuge	16'423.50

Total Kosten 10'716'041.75

Einnahmen

Bundessubventionen	0.00
Kantonssubventionen	0.00
Einkaufsgebühren	0.00
Förderbeiträge von öfftl. Unter.	0.00

Verbandsmitglieder 10'716'041.75

Total Kosten 10'716'041.75

Anlagebuchhaltung

Wiederbeschaffungswert nach Anlagenteil

Anlagebuchhaltung 2025 Zusammenzug Total:	WBW 1'000 CHF	Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibung %	WEK 1'000 CHF
Kanal	22'890	80	1.25%	286
Sonderbauwerke	8'740	50	2.00%	175
ARA	148'640	33	3.00%	4'459
	180'270			4'920

Wiederbeschaffungswert nach Anlagenteil (Vorjahre)

Anlagenbuchhaltung 2020 Wiederbeschaffungswerte	WBW 1'000 CHF	Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibung %	WEK 1'000 CHF
Kanal	19'780	80	1.25%	247
Sonderbauwerke	7'560	50	2.00%	151
ARA	119'750	33	3.00%	3'593
	147'090			3'991
<i>Empfehlung davon 70%</i>				2'794

- **Fr. 33 180 000** mehr Wert (11 Mio Fr. PV; Rest Index)
- Keine Empfehlung mehr von %-Anteil

Empfehlung an Gemeinden

Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt für die Anlagen der Abwasserregion¹

Rechnungsjahr: 2025

Region: Thunersee

Kontaktperson: S. Oberli

Telefon: 033 346 03 84

E-Mail: oberli@arathunersee.ch

Datengrundlagen ☐ AWA
☒ Anlagenbuchhaltung Aktualisierungsjahr: 2025

Einlage in die SF	① Wieder- beschaffungswert in Fr.	② Nutzungsdauer in Jahren	③ Erneuerungsrate in % (100/②)	④ Werterhaltungskosten in Fr./a (①*③)	⑤ Einlage- satz ² %	⑥ Einlage in die Spezialfinanzierung in Fr./a (④*⑤)
☐ Durch Verband ☐ Durch Verbandsgemeinden						
1. Kanalisationen	22'890'000	80	1.25%	286'125	100%	286'125
2. Spezialbauwerke	8'740'000	50	2.00%	174'800	100%	174'800
3. Abwasserreinigungsanlagen	148'640'000	33	3.00%	4'459'200	100%	4'459'200
Total 1 - 3 bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)	180'270'000			4'920'125	100%	4'920'125

⑦ Stand Verwaltungsvermögen		in Prozent von ①: (100*⑦/①)		Höchstens Fr. 200 / EW ³
⑧ oder Stand Spezialfinanzierung Werterhalt		in Prozent von ①: (100*⑧/①)		EW ⁴
				Fr./EW

Bemerkungen: Die PV-Anlage wurde in die Anlagebuchhaltung per 31.12.2025 integriert. Anpassung des Baukostenindexes ebenfalls per 31.12.2025.
 Auf eine Empfehlung des Einlagesatzes wird künftig verzichtet.
 Gemeinden können mit ihrem Anteil "Kostenverteiler" ihre Einlagen berechnen.

Datum: 21. Jan 26

Unterschrift:

¹ Diese Blatt ist Bestandteil der Jahresrechnung. Eine Kopie senden Sie bitte an das AWA: ae_awa@be.ch

² Die Einlage in die Spezialfinanzierung muss mindestens 60% betragen, solange der Bestand der SF Werterhalt nicht mehr als 25% des Wiederbeschaffungswertes beträgt.

³ Gemäss Artikel 32, Absatz 4 KGV ist die Einlage in die Spezialfinanzierung auf jährlich Fr. 200 (Gemeinde und Region) pro Einwohnerwert beschränkt.

⁴ Einwohnerwert (EW): Gemäss Artikel 36g KGV.

Beschlüsse / Anträge

Der Vorstand der ARA Thunersee hat die vorliegende Jahresrechnung 2025 mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 11. Februar 2026 genehmigt und beantragt den Delegierten:

- Genehmigung der Jahresrechnung 2025 mit ausgeglichenem Ergebnis
- Genehmigung der Investitionsrechnung 2025 mit ausgeglichenem Ergebnis

Erfolgsrechnung	Aufwand	Fr.	7'010'380.30
	Ertrag	Fr.	2'155'072.15
Total zu Lasten Gemeinden	Nettobetriebskosten	Fr.	4'855'308.15

Investitionsrechnung	Ausgaben	Fr.	10'716'041.75
	Einnahmen	Fr.	0.00
Total zu Lasten Gemeinden	Nettoinvestitionskosten	Fr.	10'716'041.75

Sanierung Biologie

Abrechnung Info

Projekt- und Kreditgenehmigung

DV 02.11.2022

exkl. MwSt Fr. 12'900'000.—

inkl. MwSt Fr. 13'893'300.—

Abrechnung exkl. MwSt Fr. 10'056'446.65

inkl. MwSt Fr. 10'858'966.30

Unterschreitung Fr. 2'843'553.35



Abrechnung über Investitionsrechnung

Genehmigung der Abrechnung DV 20.05.2026

Photovoltaikanlage

Abrechnung Info

Projekt- und Kreditgenehmigung

DV 01.11.2023

exkl. MwSt	Fr.	12'370'000.—
inkl. MwSt	Fr.	13'364'370.—

Abrechnung	exkl. MwSt	Fr.	10'669'297.50
	inkl. MwSt	Fr.	11'525'578.95

Unterschreitung	Fr.	1'700'702.50
-----------------	-----	--------------

Beiträge Pronovo	ohne MwSt	Fr.	914'290.95
-------------------------	-----------	------------	-------------------



Abrechnung über Investitionsrechnung

Genehmigung der Abrechnung DV 20.05.2026



5. Information Änderung kantonales Gehaltssystem

Teilrevision kantonale Personalverordnung

- Regierungsratsbeschluss vom 17.12.2024
- Teilrevision in zwei Etappen:
 - per 1.1.2026: 6 Einstiegsstufen fallen weg
 - per 1.7.2026: formelle Überführung aller MA in das neue Gehaltsklassensystem mit neu 75 statt 80 Stufen, neuen Stufenwerten und einem erweiterten Zielband für die individuelle Lohnentwicklung.

Betroffenheit Gemeinden & Gemeindeverbände

- Gemeinden haben grosse Autonomie im Personalrecht
- Mehrheit knüpft pragmatisch ihr kommunales Recht an kantonale Vorgaben
- Art der Verknüpfung:
 - **Dynamisch** («Im Übrigen gelten sinngemäss die für das Personal des Kantons Bern anwendbaren Bestimmungen.»)
 - **Statisch** («Die Einzelheiten richten sich nach der Gehaltsklassentabelle des Kantons Bern in der Fassung vom 1. Januar 2024.»)
 - **Mischform** («sinngemäss anwendbar», Übernahme konkreter Zahlenwerte)

Zielsetzung der kantonalen Teilrevision

- Erhöhung der Einstiegsgehälter für jüngere Fachkräfte, um in Mangelberufen (Informatik, Bauingenieurwesen, Gesundheitsbereich, Justiz) gegenüber der Privatwirtschaft konkurrenzfähig zu bleiben.
- Beschleunigung des Lohnaufstiegs in den ersten Berufsjahren (degressivere Gehaltskurve).
- Reduktion der Lohnschere zwischen jüngeren und älteren Mitarbeitenden in vergleichbaren Funktionen.

Ausgangslage der ARA Thunersee

- Durchschnittsalter der MA: 51 Jahre
 - Durchschnitts-Dienstalter: 18 Jahre
 - Fluktuationsrate: strukturell tief
- reife, treue Belegschaft mit langer Verweildauer
- viele MA erreichen die maximale Gehaltsstufe (Stufe 80) bereits vor dem ordentlichen Pensionierungsalter (65 Jahre)
- Das Budget für Stufenerhöhungen kann seit mehreren Jahren nicht mehr vollständig ausgeschöpft werden

Konsequenzen für ARA Thunersee

- Kantonale Teilrevision erzeugt Handlungsbedarf
- Voraussetzungen und Zielsetzungen von Kanton und ARA sind gegenläufig
- Lösungsansatz ARA: Erweiterung und Verdichtung der Lohnstufenskala
- Geringfügige Anpassungen in
 - Personalreglement (Kompetenz DV)
 - Personalverordnung (Kompetenz Vorstand)

Weiteres Vorgehen ARA Thunersee

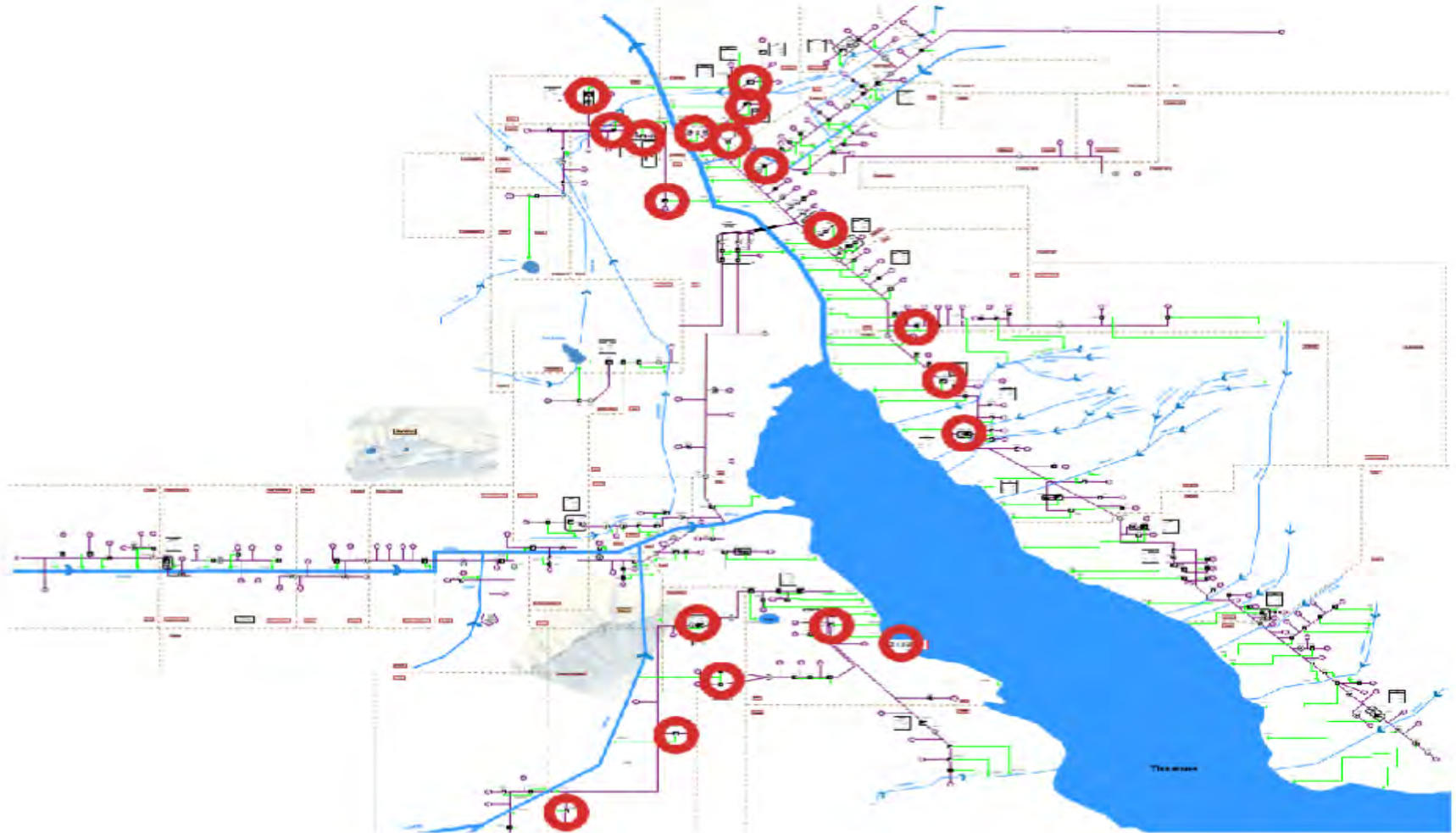
- Beschlussantrag an Herbst-DV 2026, inkl.
 - Ausformulierte Anpassungen PR und PV
 - Rechtliches Gutachten von Recht & Governance
 - Mitbericht der RPK





6. Informationen Verbands-GEP

Entwässerungsmodell ist erstellt



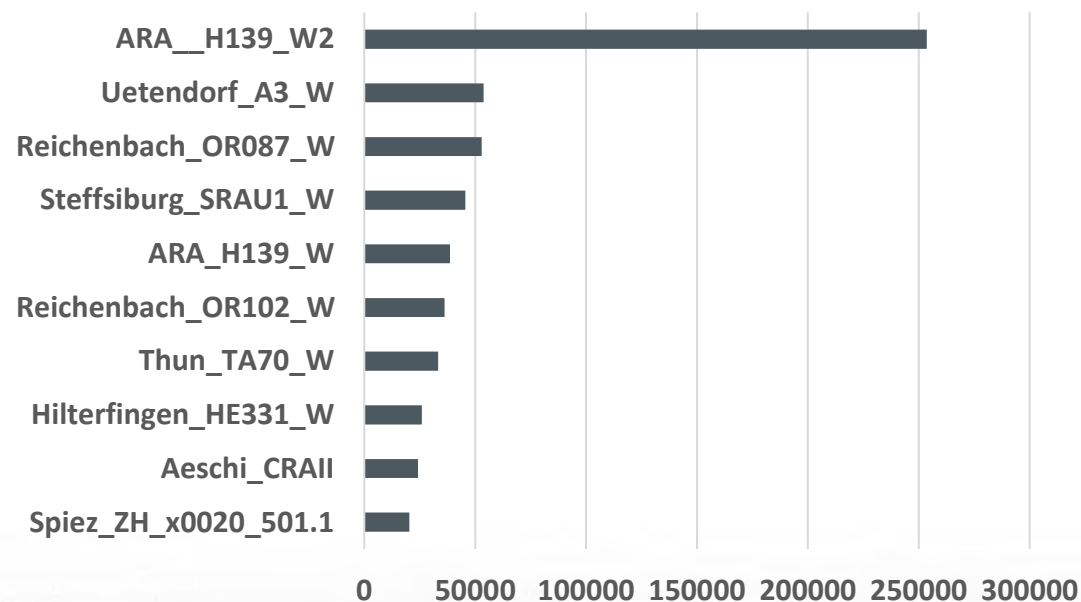
Fazit

- Beton-Infrastruktur zwar vorhanden, aber ...
 - ✓ Genug Regenbecken und Volumen
 - ✓ Genug grosse regionale Verbindungskanäle
 - ✗ Mangelnde Mess- und Steuerungseinrichtungen
 - ✗ Schlechte Daten und fehlende GEP 2. Generation

✗ Das System arbeitet derzeit ökonomisch und ökologisch ineffizient

End-of-Pipe am Hauptsammler

Die 10 Regenüberläufe
mit den grössten Entlastungsmengen [m3/a]





7. Verschiedenes



Wir danken Ihnen für
die Teilnahme und
freuen uns, Sie an der
Herbst-DV am
Mittwoch,
28. Oktober 2026
wieder begrüßen zu
dürfen.